

**S t a d t H a a n**  
Niederschrift über die  
**30. Sitzung des Rates der Stadt Haan**  
am Dienstag, dem 30.10.2018 um 17:00 Uhr  
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:  
17:00

Ende:  
19:45

**Vorsitz**

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

**CDU-Fraktion**

Stv. Marlene Altmann  
Stv. Nadine Bartz-Jetzki  
Stv. Dr. Edwin Bölke  
Stv. Vincent Endereß  
Stv. Harald Giebels  
Stv. Udo Greeff  
Stv. Gerd Holberg  
Stv. Tobias Kaimer  
Stv. Klaus Mentrop  
Stv. Monika Morwind  
Stv. Folke Schmelcher  
Stv. Rainer Wetterau

**SPD-Fraktion**

Stv. Walter Drennhaus  
Stv. Jörg Dürr  
Stv. Juliane Eichler  
Stv. Uwe Elker  
Stv. Julia Klaus  
Stv. Marion Klaus  
Stv. Ulrich Klaus  
Stv. Simone Kunkel-Grätz  
Stv. Jens Niklaus  
Stv. Bernd Stracke

**WLH-Fraktion**

Stv. Barbara Kamm  
Stv. Meike Lukat  
Stv. Annegret Wahlers

**GAL-Fraktion**

Stv. Jörg-Uwe Pieper  
Stv. Andreas Rehm  
Stv. Jochen Sack  
Stv. Elke Zerhusen-Elker

**FDP-Fraktion**

Stv. Dirk Raabe

Stv. Michael Ruppert

Stv. Reinhard Zipper

**AfD-Fraktion**

Stv. Frank Scheler

Stv. Ulrich Schwierzke

**Fraktionslose Ratsmitglieder**

Stv. Robert Abel

Stv. Peter Schniewind

**Schriftführer**

Stl Daniel Jonke

**Verwaltung**

Beigeordneter Engin Alparslan

StOVR Doris Abel

StVD Michael Rennert

StOVR Gerhard Titzer

**Die Vorsitzende Dr. Bettina Warnecke** eröffnet um 17:00 Uhr die 30. Sitzung des Rates der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung**

**Bgm'in Dr. Warnecke** schlägt vor, die TOPs 9 – 11 nach TOP 2.1 zu beraten, da das Thema des Rathausneubaus auf großes Interesse, vor allem unter den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, stoße.

*Hierüber besteht Einvernehmen unter den Ratsmitgliedern.*

## **Öffentliche Sitzung**

### **1./ Fragerecht für Einwohner**

---

#### **Protokoll:**

Es liegen keine Einwohneranfragen vor.

### **2./ Einbringung Haushaltsplanentwurf 2019 Vorlage: 20/090/2018**

---

#### **Protokoll:**

**Bgm'in Dr. Warnecke** hält ihre Rede zur Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2019. *(siehe Ratsinformationssystem – TOP 2)*

**StOVR Abel** hält im Anschluss an die Rede der Bürgermeisterin, die Rede und Präsentation der Kämmerei zur Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2019 *(siehe beides im Ratsinformationssystem – TOP 2)*

#### **Beschluss:**

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2019 mit ihren Anlagen wird zur Kenntnis genommen und zur Beratung an die Fachausschüsse verwiesen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

## **2.1. Stellenplan der Stadt Haan für das Jahr 2019**

**/ Vorlage: 10/172/2018**

---

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019 wird zur Kenntnis genommen und zur Beratung an die entsprechenden Fachausschüsse verwiesen.

### **Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

## **9./ Raumbedarf Rathausneubau**

**Vorlage: 65/046/2018**

---

### **Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des vorgelegten Raum- und Funktionsprogramms der „assmann gruppe“ einen zentralen Rathausneubau für die Haaner Stadtverwaltung als Gesamtvergabe mit externer Unterstützung bis zur versandfertigen Ausschreibung vorzubereiten.
2. Für Planung und Vorbereitung der Vergabe des Rathausneubaus werden Haushaltsmittel in Höhe von 800.000 € brutto in den Haushalt 2019 eingestellt.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

## **9.1. Projekt: Rathaus der Stadt Haan - Wirtschaftlichkeitsuntersuchung 2018**

**/ Vorlage: 65/053/2018**

---

### **Protokoll:**

**Stv. Ruppert** signalisiert ein grundsätzliches Einverständnis zum Neubau des Rathauses. Er führt hierzu allerdings ergänzend aus, dass ein Neubau an einer anderen Stelle sich natürlich nur rentiere, wenn eine entsprechende Gegenverwertung der anderen Verwaltungsstandorte, beispielsweise durch Mieteinnahmen, stattfinde. Er fände es schade, wenn der historische Teil des Rathauses dann nicht mehr in angemessener Weise genutzt würde.

**Beschluss:**

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**10./ Antrag der GAL-Fraktion v. 12.09.2018  
hier: Nachhaltiger Rathausneubau**

---

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, Vorschläge auszuarbeiten und den Ausschüssen vorzustellen, wie ein nachhaltiges Rathausgebäude geplant, ausgeschrieben, gebaut und genutzt werden kann.
2. Die Vorschläge beinhalten nachvollziehbare und prüfbare Kriterien an ein nachhaltiges Gebäude, die geeignet sind in der Vergabe berücksichtigt zu werden.
3. Die Kriterien werden durch den Rat zur Vergabe freigegeben.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**11./ Standortentscheidung Rathausneubau  
Vorlage: 61/243/2018**

---

**Protokoll:**

**Stv. Stracke** bedankt sich bei der Verwaltung für die Untersuchung des Standortes und die letztendliche Empfehlung hierzu. Auch der Gestaltungsbeirat sei in seiner Sitzung zu dem Schluss gekommen, dass dieser der optimale Standort für ein neues Rathaus sei, da er viele Vorteile mitbringe.

---

**Stv. Zipper** betont, dass sich die FDP-Fraktion für eine öffentliche Beratung der Standortentscheidung ausgesprochen habe und sei froh, dass dies nun in der Sitzung des Rates möglich sei. Er führt aus, dass der damalige Investor ITG als größte, stützende Säule des Innenstadtkonzeptes galt. Er weist daher darauf hin, dass diese Rolle nun die Stadtverwaltung übernehmen müsse. Er sei jedoch überzeugt, dass ein neues Rathaus in dieser zentralen Lage der Rolle gerecht werden könne.

**Stv. Giebels** erinnert nochmal daran, dass sich die Verwaltung und auch die Fraktionen ausführlich mit den verschiedenen Varianten befasst haben. Das Areal Neuer Markt West in Richtung Windhövel sei die bestmögliche Variante. Auch dass die Polizei und die VHS einen Platz im neuen Rathaus bekommen sollen sei sehr positiv. Er greift nochmal die Aussage des Stv. Ruppert unter TOP 9.1 auf und weist ebenfalls darauf hin, dass die anderen Standorte nicht aus den Augen verloren werden dürfen.

**Stv. Lukat** erinnert daran, dass die WLH-Fraktion seit Jahren gegen die Pläne des Investors ITG geworben habe. Sie sei froh, dass an dem Standort nun ein neues Rathaus entstehen soll. Ebenso erinnert sie daran, dass die WLH-Fraktion den Vorschlag gemacht habe, die Polizeiwache in das neue Rathaus zu integrieren. Sie sei erfreut, dass dieser Vorschlag nun auch so umgesetzt werden solle.

**Stv. Abel** streicht noch einmal die Wichtigkeit der zentralen Lage des Rathauses, um es so allen Haaner Bürgerinnen und Bürger leicht zu ermöglichen, das Rathaus schnell und einfach zu erreichen.

**Stv. Schwierzke** stimmt dem zu und führt aus, dass auch die AfD-Fraktion den Standort für die beste Lösung halte.

**Stv. Rehm** führt aus, dass die Standortdiskussion nicht in Gänze öffentlich geführt worden sei. Vielmehr sei nun bei der öffentlichen Beratung die eine Lösung präsentiert worden. Davon losgelöst, halte die GAL-Fraktion jedoch den angedachten Standort ebenfalls für den Richtigen und stimme den vorherigen Ausführungen zu.

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des vorgelegten Raum- und Funktionsprogramms der „assmann gruppe“ (65/046/2018) für die weitere Planung eines zentralen Rathausneubaus für die Haaner Stadtverwaltung, den Standort Windhövel zu Grunde zu legen.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

### **3./ Jahresabschluss 2017** **Vorlage: 14/046/2018**

---

#### **Protokoll:**

Da die **Bgm'in Dr. Warnecke** in diesem Punkt befangen ist, übergibt sie die Sitzungsleitung zu diesem TOP an den 1. stellvertretenden Bürgermeister, Stv. Mentrop.

**Stv. Mentrop** vermerkt, dass es hierzu keine Wortmeldungen seitens der Fraktionen gibt. Daraufhin verliert er den Beschlussvorschlag und lässt über diesen abstimmen. Nach der Abstimmung übergibt er die Sitzungsleitung wieder an die Bgm'in Dr. Warnecke.

#### **Beschluss:**

1. Der Rat stellt gemäß den §§ 96 und 101 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) den Jahresabschluss zum 31.12.2017 fest.
2. Die Ratsmitglieder sprechen gemäß § 96 GO NRW der Bürgermeisterin die Entlastung aus.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
36 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 befangen

Bgm'in Dr. Warnecke hat aufgrund ihrer Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen.

### **4./ Ergebnisverwendung Jahresabschluss 2017 der Stadt Haan** **Vorlage: 20/092/2018**

---

#### **Beschluss:**

Der im Haushaltsjahr 2017 entstandene Jahresüberschuss von 3.510.468,11 Euro wird der Ausgleichsrücklage zugeführt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**5./ Information zur Schuldenentwicklung**  
**Vorlage: 20/084/2018**

---

**Protokoll:**

**Stv. Ruppert** spricht ein Lob für diese Vorlage aus. Er erinnert daran, dass die Stadt Haan bisher noch nie gezwungen war, Kassenkredite aufzunehmen um den finanziellen Forderungen nachzukommen. In Zukunft kämen jedoch weitere Risiken auf die Stadt Haan zu. Es sei daher auf die Dauer sinnvoll, nicht nur ein Finanz-, sondern auch ein Maßnahmencontrolling einzuführen.

**Beschluss:**

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**6./ Prognose zur Haushaltsentwicklung 2018 zum Stichtag 30.9.2018**  
**Vorlage: 20/091/2018**

---

**Beschluss:**

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**7./ Jahresüberschuss der Stadt-Sparkasse Haan aus dem Geschäftsjahr 2017**  
**Vorlage: 20/087/2018**

---

**Beschluss:**

Gemäß § 25 SpkG i.V.m. § 8 Abs. 2 Buchstabe g) SpkG wird auf den ausschüttungsfähigen Gewinn der Stadt-Sparkasse Haan aus dem Geschäftsjahr 2017 in Höhe von **678.670,74 €** verzichtet.

Gem. § 25 Abs. 1 Buchstabe c) SpkG ist der volle Bilanzgewinn in Höhe von **678.670,74 €** der Sicherheitsrücklage zuzuführen.

---

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen  
30 Ja / 4 Nein / 3 Enthaltungen

**8./ Entlastung der Sparkassenorgane der Stadt-Sparkasse Haan für das Geschäftsjahr 2017  
Vorlage: 20/088/2018**

---

**Beschluss:**

Dem Verwaltungsrat und dem Vorstand der Stadt-Sparkasse Haan wird für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**12./ Zuschüsse an Musikausübende Vereine  
Vorlage: WTK/033/2018**

---

**Beschluss:**

Die Zuschüsse an die musikausübenden Vereine werden gemäß anliegender Liste verteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

### **13./ Richtlinien zur Verwendung der Sportpauschale aus dem Jahr 2015** **Vorlage: 40/016/2018**

---

#### **Protokoll:**

**Stv. Giebels** führt aus, dass der Ausbau eines WLAN-Netzwerkes in den Sporthallen weiterverfolgt werden solle. Es gehe hier unter anderem auch um aktuelle und zeitnahe Meldungen der Spielergebnisse. Er schlägt daher vor, dass die Verwaltung den hierfür anfallenden Aufwand und die Kosten prüfen solle.

**Stv. Lukat** verweist darauf, dass die Anträge der Vereine inhaltlich diskutiert werden müssen. Die Sportpauschale solle hier nach dem, was die Vereine in ihren jeweiligen Anträgen gestellt haben und nicht nach Anzahl der Mitglieder verteilt werden.

**Stv. Sack** bemängelt, dass der vorgeschlagene Sockelbetrag eher die großen Vereine bevorzuge.

**Stv. Ruppert** erläutert, dass die FDP-Fraktion mit der vorgeschlagenen Lösung ebenfalls nicht vollends zufrieden sei. Er halte eine gezielte Unterstützung der Projekte der Vereine sinnvoller, als die Pauschale nach Mitgliederzahlen auszuschütten.

**Stv. Stracke** erklärt, dass die Verteilung nach Mitgliederzahlen jedoch auch berücksichtige, dass große, mitgliederstarke Vereine finanziell auch mehr zu stämmen hätten als kleine Vereine.

#### **Beschlussvorschlag:**

Zur weiteren Beschlussfassung im HFA und Rat wurde einstimmig empfohlen, die Restmittel der Sportpauschale aus dem Jahr 2015 an die Sportvereine auszuzahlen, die einen Antrag gestellt haben (Ohne den Antrag der Unitas).

**Auf Antrag von CDU und SPD-Fraktion wurde folgende Quotierung zur weiteren Beschlussfassung im HFA und Rat empfohlen:**

30 % als Sockelbetrag und der Restbetrag nach Mitgliederzahlen aus dem Jahr 2015.

#### **Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen  
26 Ja / 8 Nein / 3 Enthaltungen

**14./ "Gute Schule 2020" - Breitbandkonzept  
Vorlage: 20/086/2018**

---

**Beschluss:**

Das von der Verwaltung erarbeitete und als Anlage beigefügte Breitbandkonzept wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**15./ Schulstandort Don-Bosco-Schule  
Raumkonzept  
Vorlage: 40/015/2018**

---

**Beschluss:**

Das zwischen Verwaltung und Schule mit externer Unterstützung von Dr. Garbe erarbeitete Raumkonzept für die Kath. Grundschule Don-Bosco wird zur Kenntnis genommen und als Grundlage für die weitere Planung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**16./ Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz 3,  
GO NRW  
hier: KGS Don Bosco, Thienhausener Str. 24, Haan - Errichtung des fehlenden 2. Rettungswegs hier: Haushaltsplanung 2018  
Vorlage: 10/165/2018**

---

**Beschluss:**

Die mit Datum vom 27.08.2018 gem. § 60 Abs. 1 S. 2 GO NRW getroffene Dringlichkeitsentscheidung (*Anlage 2*) wird genehmigt.

Zusätzlich werden weitere 70.000 € zur Beseitigung eines weiteren Tanks außerplanmäßig bereitgestellt.

---

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**17./ Antrag der GAL-Fraktion v. 29.05.2018  
hier: Erweiterung der Variante 4 GGS Gruiten**

---

**Beschluss:**

Die Anträge der GAL- und der FDP-Fraktion wurden zusammen beraten.

Der Antrag der GAL-Fraktion wird bis zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zurückgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**18./ Antrag der FDP-Fraktion v. 30.05.18  
hier: PCB-Belastung GGS Gruiten**

---

**Beschluss:**

Die Anträge der GAL- und der FDP-Fraktion wurden zusammen beraten.

Der Antrag der FDP-Fraktion wird bis zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zurückgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**19./ Erweiterungsmöglichkeiten KiTa-Standorte**  
**Vorlage: 51/016/2018**

---

**Beschluss:**

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**20./ Einrichtung eines Kinderparlamentes - hier: Antrag der SPD-Fraktion vom  
12.06.2018**  
**Vorlage: 51/019/2018**

---

**Beschluss:**

1. Der Rat begrüßt die Partizipation von Kindern im Grundschulalter (6-11 Jahre)
2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Fahrplan zu entwickeln, wie eine Beteiligung der Kinder erreicht werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**21./ Seniorengerechte Quartiersentwicklung 2019**  
**Haushalt 2019**  
**Vorlage: 50/015/2018**

---

**Beschluss:**

Für die seniorengerechte Quartiersentwicklung werden im Jahr 2019 Haushaltsmittel von insgesamt 27.000 € im Produkt 050120 – Allgemeine soziale Verwaltung und Beratung – eingestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

## **22./ Belegung der städtischen Unterkünfte** **Vorlage: 50/016/2018**

---

### **Beschluss:**

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

### **Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

## **23./ Baulandmanagement / Baulandbeschluss** **Vorlage: 61/244/2018**

---

### **Protokoll:**

**Stv. Rehm** führt aus, dass das Baulandmanagement grundsätzlich ein gutes Instrument sei. Jedoch bestünde hierdurch, gerade beim Thema des sozialen Wohnungsbaus, immer die Möglichkeit das Baugesetz zu umgehen. Auch mache das in den Zielen genannte Einheimischen-Modell in Haan bzw. im Kreis Mettmann keinen Sinn. Als Beispiel führt er hier die Insel Sylt auf. Hier mache ein Einheimischen-Modell Sinn, da es den Einheimischen so ermöglicht wird, weiterhin dort zu leben. Im Ballungsraum des Kreises Mettmann sehe er hierfür jedoch keinen Bedarf. Weiterhin befürchte die GAL-Fraktion, dass der Rat als Aufsichtsgremium der Stadtentwicklungsgesellschaft zu weit außen vor bleibe.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurde seitens der WLH-Fraktion folgender Beschlussvorschlag unterbreitet, über welchen auch in dieser Sitzung abzustimmen ist:

### **Antrag der WLH-Fraktion:**

Der Satz in Anlage 1 der Vorlage „Sie wird hierzu eine Stadtentwicklungsgesellschaft gründen.“ wird gestrichen.

### **Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich abgelehnt  
11 Ja / 26 Nein / 0 Enthaltungen

**Beschluss:**

Dem vorgelegten Entwurf des Baulandbeschlusses der Stadt Haan wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen  
26 Ja / 11 Nein / 0 Enthaltungen

**24./ Bebauungsplan Nr. 189 "Westliche Kölner Straße"  
hier: Beschluss einer Veränderungssperre, § 16 BauGB  
Vorlage: 61/247/2018**

---

**Beschluss:**

Die Veränderungssperre Nr. 26 für den zur Aufstellung beschlossenen Bebauungsplan Nr. 189 „Westliche Kölner Straße“ wird entsprechend der Anlage zu dieser Sitzungsvorlage gemäß § 16 (1) BauGB als Satzung beschlossen.

Das Gebiet der Veränderungssperre Nr. 26 befindet sich in Haan-Süd. Es wird ganz oder teilweise gebildet durch die Flurstücke in der Gemarkung Haan, Flur 34, Nrn. 37, 38, 44, 112, 130, 142, 152, 153, 237, 238, 252, 253, 303, 304. Die genaue Darstellung des räumlichen Geltungsbereichs erfolgt durch die zeichnerische Darstellung.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**25./ Einfacher Bebauungsplan Nr. 198 "Östliche Kölner Straße" nach § 30 (3) BauGB im vereinfachten Verfahren, § 13 BauGB  
hier: Aufstellungsbeschluss, § 2 (1) BauGB;  
Beschluss der Planungsziele  
Vorlage: 61/250/2018**

---

**Beschluss:**

1. Die Aufstellung des einfachen Bebauungsplans Nr. 198 "Östliche Kölner Straße" im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB wird beschlossen. Das Plangebiet befindet sich in Haan-Süd. Es umfasst ganz oder teilweise die Grundstücke an der Kölner Straße von der Einmündung der Horststraße bis zur Einmündung der Straße „Alte Ley“. Ausgenommen sind die Grundstücke im Geltungsbereich der rechtskräftigen Bebauungspläne Nr. 9 und Nr. 12. Die genaue Abgrenzung ist der Planzeichnung zu entnehmen.
2. Den Planungszielen entsprechend dieser Sitzungsvorlage wird zugestimmt. Sie sind dem weiteren Verfahren zur Aufstellung der Bauleitplanung zu Grunde zu legen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**26./ Neugründung  
Stadtentwicklungsgesellschaft Haan  
Vorlage: 61/249/2018**

---

**Protokoll:**

**Stv. Lukat** verweist darauf, dass zukünftig drei städtische Mitarbeiter bei der Stadtentwicklungsgesellschaft auf 450,-€-Basis angestellt sein sollen. In Anbetracht von ohnehin schon überlasteten Abteilungen innerhalb der Verwaltung, gehe es hier auch um die Fürsorgepflicht der Stadt Haan als Arbeitgeber gegenüber ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zudem bemängelt sie, dass durch die damalige Ankündigung eine Stadtentwicklungsgesellschaft zu gründen, viele Projekte auf Eis gelegt wurden, da man mit deren Weiterführung warten wollte, bis die Gesellschaft gegründet sei.

**Stv. Zipper** greift die Argumentation des Stv. Rehm zu TOP 23 auf und befürchtet, dass diese Stadtentwicklungsgesellschaft sich zu einem Selbstläufer entwickle, der möglicherweise Entscheidungen gegen den Willen des Rates treffen könne. Auch gibt er zu bedenken, dass zunächst die Mitarbeiter auf 450,-€-Basis ausreichen, jedoch in Zukunft damit gerechnet werden müsse, dass hauptamtliche Kräfte benötigt würden.

---

**Stv. Stracke** weist noch einmal darauf hin, dass die festgelegten Ziele nicht außer Acht gelassen würden. Er bemängelt den Umstand, dass in den politischen Beratungen so getan werde, als würde die Stadtentwicklungsgesellschaft im rechtsleeren Raum agieren, dem sei jedoch nicht so. Er sei überzeugt davon, dass die Stadtentwicklungsgesellschaft, gerade beim Thema des preisgedämpften Wohnungsbaus ein Erfolgsmodell werden könne.

**Beschlussvorschlag:**

- Der Gründung einer Stadtentwicklungsgesellschaft mit dem als Anlage beigefügten Entwurf des Gesellschaftsvertrages wird zugestimmt.
- Die Verwaltung wird beauftragt die handelsrechtlich notwendigen Schritte einzuleiten.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen  
26 Ja / 11 Nein / 0 Enthaltungen

**27./ Verkaufsoffener Sonntag 2018**  
**Vorlage: 32-1/012/2018**

---

**Protokoll:**

**Stv. Rehm** führt aus, dass verkaufsoffene Sonntage keinen wirklichen Mehrwert für die Einzelhändler in der Haaner Innenstadt bringe. Vielmehr solle auf eine Gleichschaltung der Öffnungszeiten im Innenstadtbereich hingearbeitet werden. Zudem bemängelt er, dass viele Geschäfte, ebenso wie die Arztpraxen in Haan, an den Mittwochnachmittagen geschlossen hätten.

**Beschluss:**

Die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass im Jahr 2018 wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen  
31 Ja / 5 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**28./** **Gebührensatzung für den Rettungs- und Krankentransportdienst der Stadt Haan**  
**Vorlage: 32-2/061/2018/1**

---

**Beschluss:**

Die Satzung zur 6. Änderung der Gebührensatzung für den Rettungs- und Krankentransportdienst der Stadt Haan wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**29./** **Einrichtung einer zusätzlichen Schulhausmeisterstelle EG 6 in Vollzeit**  
**Vorlage: 65/049/2018**

---

**Beschluss:**

Der Rat stimmt der Einrichtung einer zusätzlichen Schulhausmeisterstelle in Vollzeit im Stellennachtragsplan 2018 zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**30./** **Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz 3, GO NRW**  
**hier: Aufhebung der Wiederbesetzungssperre - Zustimmung zur Wiederbesetzung der Vollzeitstelle in der wirtschaftlichen Erziehungshilfe**  
**Vorlage: 10/163/2018**

---

**Beschluss:**

Die mit Datum vom 20.08.2018 gem. § 60 Abs. 1 S. 2 GO NRW getroffene Dringlichkeitsentscheidung (*Anlage 1*) wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

36 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**31./ Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz 3,  
GO NRW  
hier: Ausnahme von der Wiederbesetzungssperre für das Sachgebiet  
Steuern und Abgaben  
Vorlage: 10/166/2018**

---

**Beschluss:**

Die mit Datum vom 13.09.2018 gem. § 60 Abs. 1 S. 2 GO NRW getroffene Dringlichkeitsentscheidung (*Anlage 1*) wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
36 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**32./ Wahlvorschläge für den Vorstand des Bergisch-Rheinischen Wasserverbandes (BRW)  
Vorlage: 10/096/2018**

---

**Protokoll:**

**Stv. Lukat** beantragt für die WLH-Fraktion, dass über die Personalien getrennt abgestimmt werden solle.

*Hierüber besteht Einvernehmen unter den Ratsmitgliedern.*

**Beschluss:**

Für die Wahl in den Vorstand des Bergisch-Rheinischen Wasserverbandes wird...

1. der Beigeordnete, Herr Engin Alparslan, als Vorstandsmitglied

und

2. die Bürgermeisterin, Frau Dr. Bettina Warnecke als seine Vertreterin vorgeschlagen.

---

**Abstimmungsergebnis:**

**zu 1.**

einstimmig beschlossen

**zu 2.**

mehrheitlich beschlossen

28 Ja / 3 Nein / 5 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**33./ Änderung der Geschäftsordnung**

**hier: Zustellung von Einladungen zu Rats- und Ausschusssitzungen der Stadt Haan in elektronischer Form**

**Vorlage: 10/162/2018**

---

**Beschluss:**

Der Rat stimmt folgender Änderung der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Haan zu:

**§ 1 Einladung**

(1) Einladungen zu Sitzungen des Rates sind spätestens am 14. Kalendertag vor der Sitzung gegen Empfangsbekanntnis zuzustellen. **Die Stadtverordneten, welche an der papierlosen Ratsarbeit teilnehmen, erhalten die Einladungen ausschließlich in digitaler Form über das Ratsinformationssystem der Stadt Haan.**

**§ 16**

(3) Einladungen zu Sitzungen sind spätestens am 14. Kalendertag vor der Sitzung gegen Empfangsbekanntnis zuzustellen. **Die Gremienmitglieder, welche an der papierlosen Ratsarbeit teilnehmen, erhalten die Einladungen ausschließlich in digitaler Form über das Ratsinformationssystem der Stadt Haan.**

(4) Die Einladungen mit Tagesordnung und Sitzungsvorlagen werden auch allen Stadtverordneten, die nicht Mitglied des Ausschusses sind, auf Verlangen auch weiteren stellvertretenden Mitgliedern des Ausschusses übersandt. **Die Stadtverordneten, welche an der papierlosen Ratsarbeit teilnehmen, erhalten die Unterlagen ausschließlich in digitaler Form über das Ratsinformationssystem der Stadt Haan.**

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

### **34./ Neubesetzung von Ausschüssen**

---

#### **Beschluss:**

1. Dem Antrag der AfD-Fraktion auf Neubesetzung von Ausschüssen vom 28.09.2018 wird zugestimmt.
2. Dem Antrag des Sportverbandes Haan e.V. vom 07.10.2018 auf Neubesetzung von Ausschüssen wird zugestimmt

#### **Abstimmungsergebnis:**

##### **zu 1.**

einstimmig beschlossen

34 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung / 1 nicht teilgenommen

##### **zu 2.**

einstimmig beschlossen

### **35./ Beantwortung von Anfragen**

---

#### **Protokoll:**

**Stv. Kunkel-Grätz** erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand in Bezug auf den WLAN-Ausbau in den Flüchtlingsunterkünften.

**Bgm'in Dr. Warnecke** verweist hierzu auf die nächste Sitzung des Sozialausschusses. Hier soll ein entsprechender Bericht erfolgen.

**Stv. Lukat** verweist auf das dienstrechtliche Kontaktverbot der 1. Bgo. Formella und möchte wissen, wann dieses aufgehoben werde.

**Bgm'in Dr. Warnecke** erläutert, dass hierzu derzeit keine Aussage getroffen werden könne, da es sich noch um ein laufendes Ermittlungsverfahren seitens der Staatsanwaltschaft Wuppertal handele.

## **36./ Mitteilungen**

---

### **Protokoll:**

**Stv. Rehm** verweist auf den Artikel der Rheinischen Post vom 14.10.2018 bezüglich des Ermittlungsverfahrens gegen die 1. Bgo. Formella. In diesem wurden inoffizielle Aussagen zitiert. Da solche Aussagen die Ermittlungsarbeiten erschweren und auch Gerüchte schüren können, appelliert er an alle Mitglieder des Rates solche Aussagen gegenüber der Öffentlichkeit zu unterlassen.